

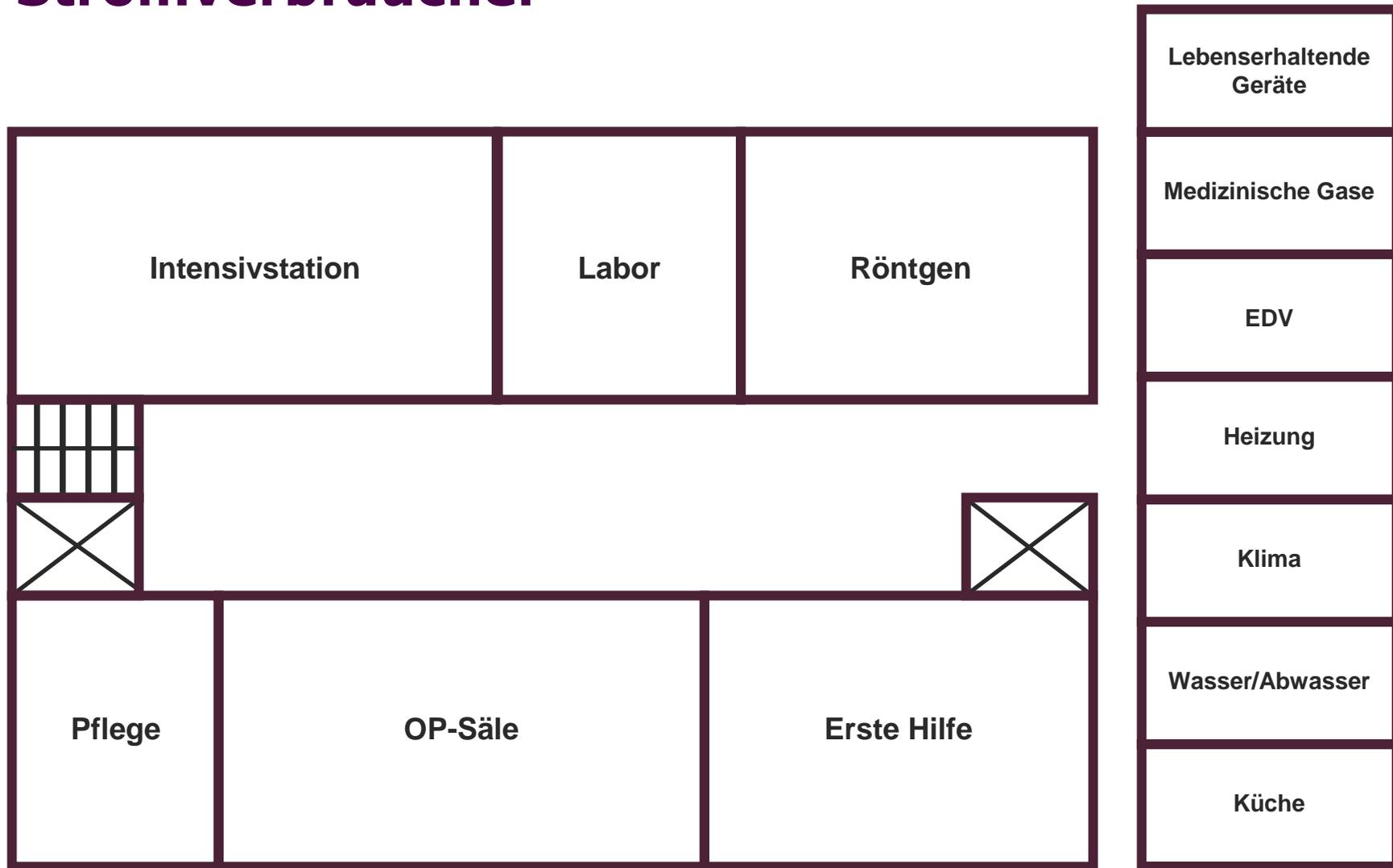
Blackout und Krankenhäuser



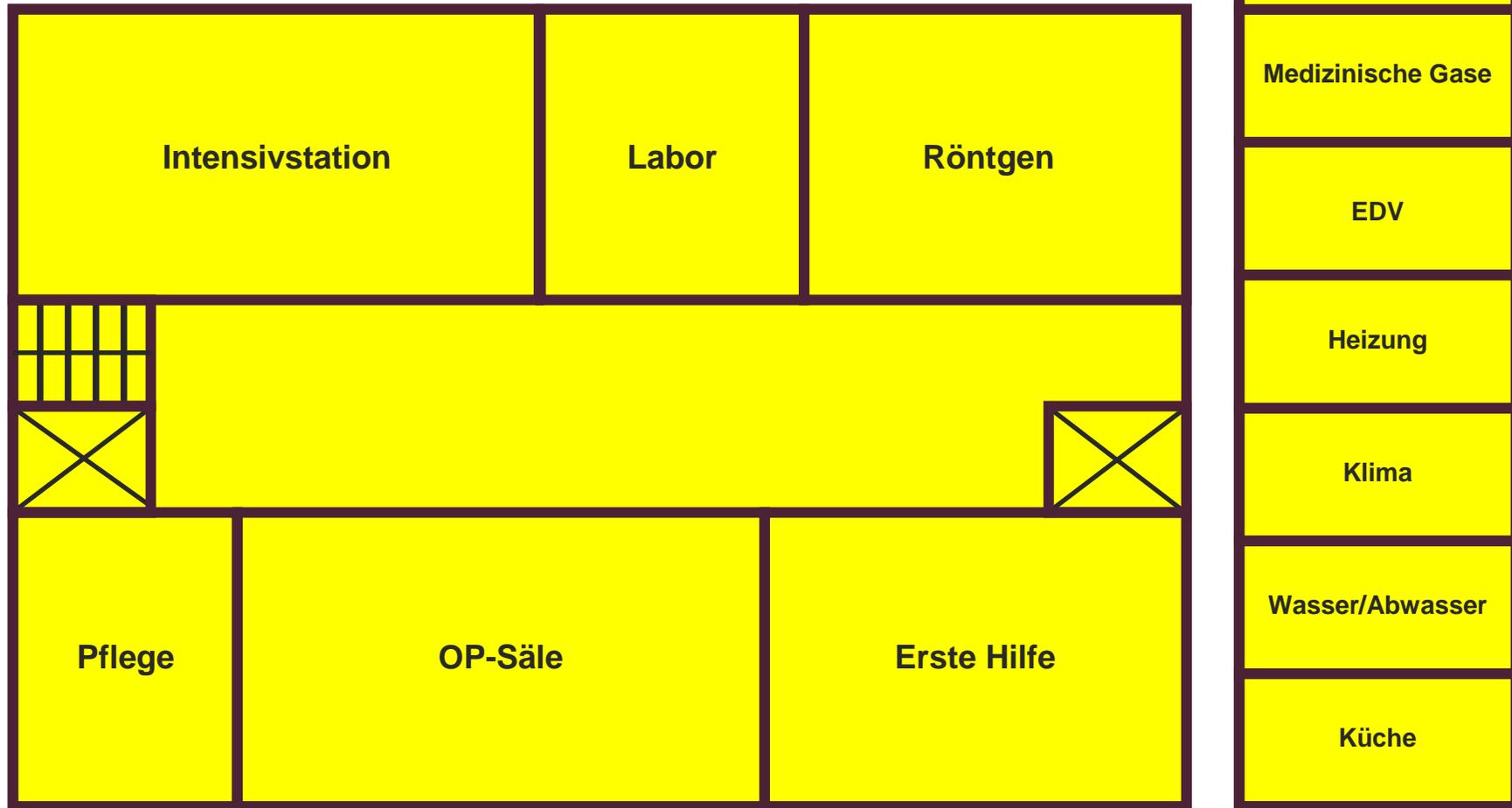
Stromversorgung für KH lebenswichtig



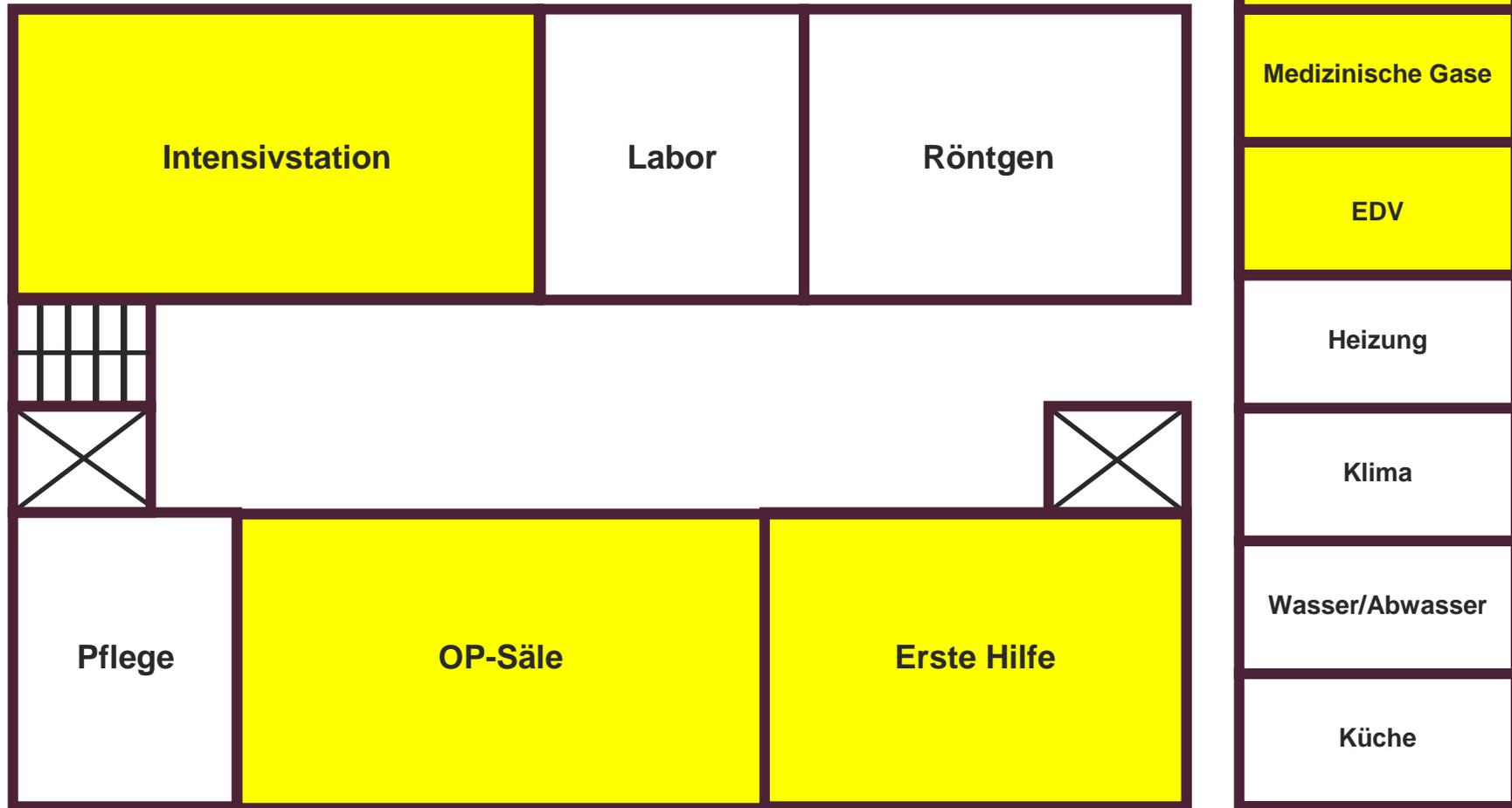
Stromverbraucher



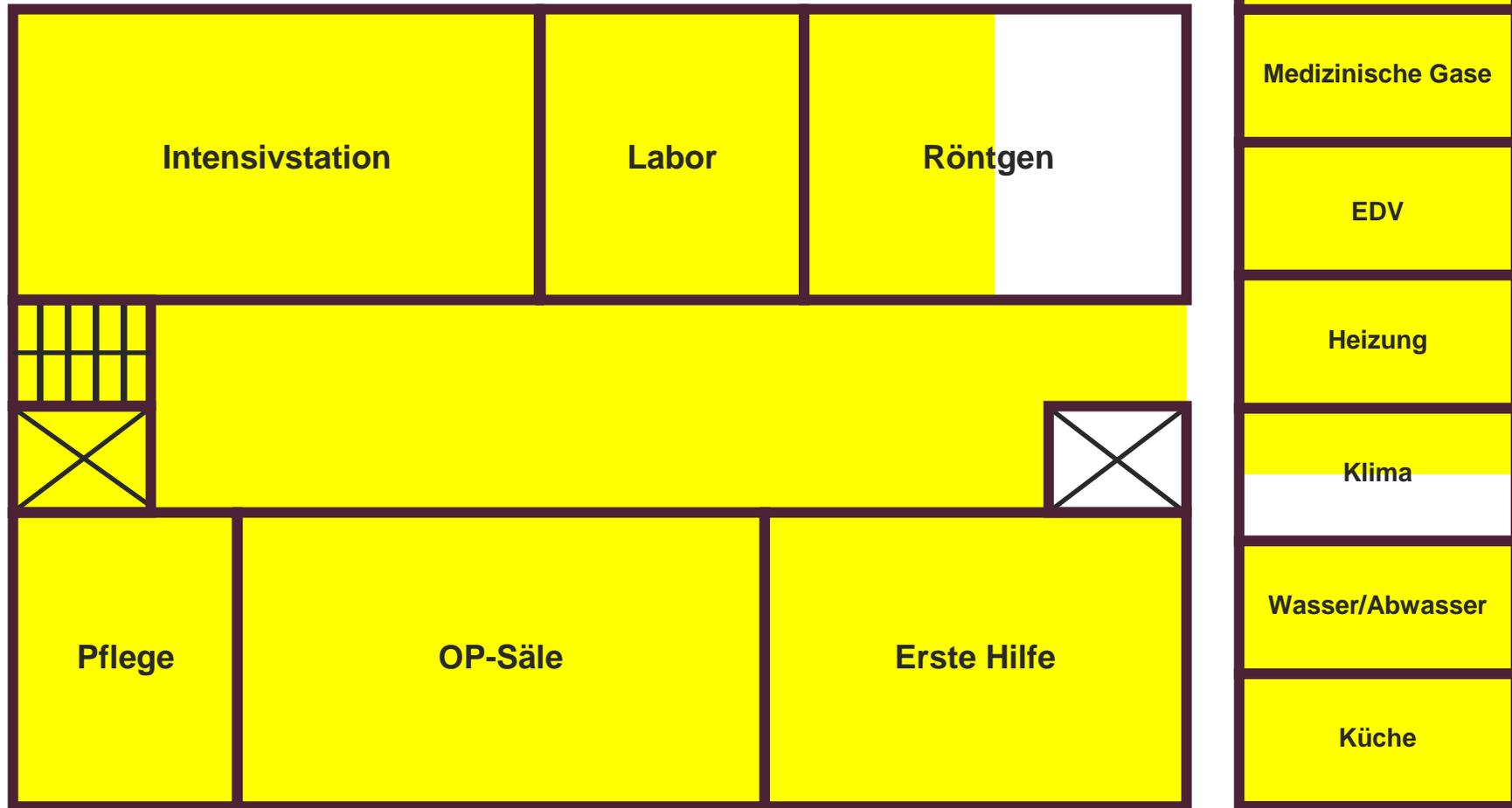
Netzstromversorgung aktiv



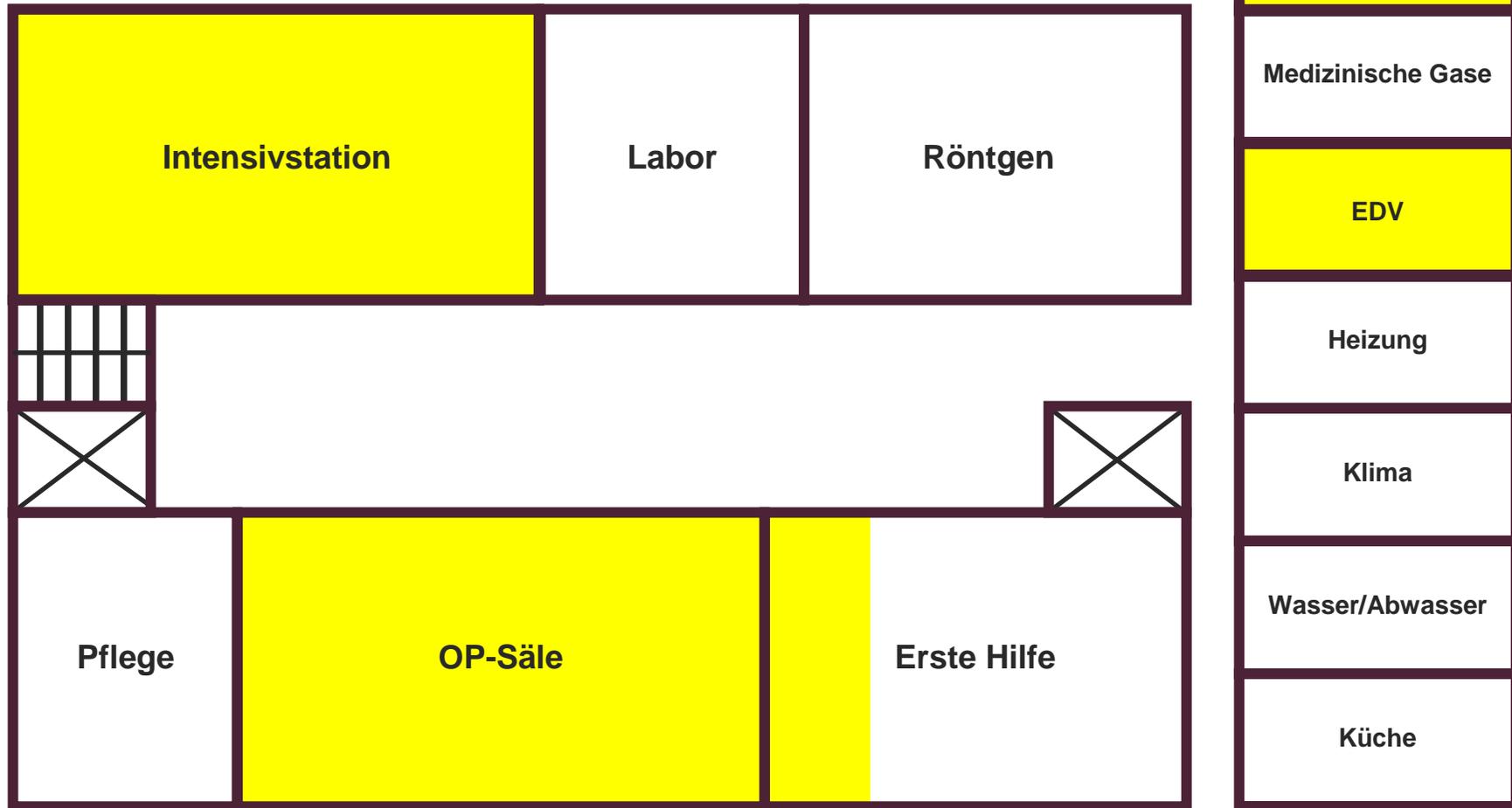
Blackout – Umschaltung Notstrom



Notstromversorgung aktiv



Bei Ausfall Notstromversorgung USV max. 6h



Notstromversorgung Krankenhäuser in Südtirol

Krankenhaus	Netzstrom Anschlussleistung	Notstrom	Versorgungsgrad
Bozen	3,7 MW	4,5 MW	> 100 %
Meran	2,3 MW	1,3 MW (+ 1,5 geplant)	70 %
Schlanders	0,60 MW	0,63 + 0,40MW	> 100 %
Brixen	1,45 MW	0,8 MW (+ 1,5 geplant)	55 %
Sterzing	0,36 MW	0,40 MW	> 100 %
Bruneck	1,0 MW	1,5 + 0,45 MW	> 100 %
Innichen	0,3 MW	0,63 MW	> 100 %

Problematiken bei Blackout

- Fehlende Redundanz in Notstromversorgung
- Aufrechterhaltung Notstromversorgung
- Treibstoffversorgung
- Personalausfall
- Erhöhter Patientenanfall
- Kommunikationsausfälle
- Versorgungsausfälle Medikamente
- Versorgungsausfälle Lebensmittel
- Versorgungsausfälle Verbrauchsgüter
- usw...

Maßnahmen bei Blackout

- Aktivierung Notfallmanagement
- Aufrechterhaltung der Dienste

Bei massiven Problemen

- Reduktion der Dienste
- Vorzeitige Patientenentlassung

Ré-su-mé

Südtirols Krankenhäuser sind auf Ausfälle der Stromversorgung gut vorbereitet.

Bei langandauernden Blackouts über mehrere Tage ist mit Problemen bei der Aufrechterhaltung der Krankenhausdienste zu rechnen.